

Montageanleitung

Seculine Vario®, Bauart 3

Flachdachabsturzicherung nach DIN EN 795

Anschlagkonstruktion / Punkt zur Befestigung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz

zum Aufschrauben auf Betondecken und Betonbalken

VORBEMERKUNGEN

Vor Einbau der **Seculine®Vario** Stütze ist die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion zu überprüfen. Die technischen Baubestimmungen sind einzuhalten. Am Kopf der **Seculine®Vario** Stütze können bis zu 11 kN Belastung (Je nach Ausführung) auftreten.

Achtung!

Die **Seculine®Vario** Stütze darf nicht als Transportöse oder zum Anschlag von Lasten benutzt werden. Es dürfen ausschließlich Originalteile des **Seculine®Vario** Systems verwendet werden. Die Montage darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen. Die vorliegende Montageanleitung muss gelesen und verstanden werden.

Gemäß der DGUV 201-056 und der DIN EN 795, 10/2012 muss eine Montagedokumentation erstellt werden. Dafür ist vor Aufbringen des Dachaufbaus jede montierte Securant® Stütze, mit einer fortlaufenden Nummer zu versehen und fotografisch zu dokumentieren. Die Fotos müssen dem Anschlagpunkt eindeutig zuzuordnen sein. Dabei muss besonders die fachgerechte Ausführung der Befestigung zu erkennen sein. Die komplette Dokumentation ist bei der Bauabnahme dem Bauherrn zu übergeben. Sie ist Bestandteil der Bauabnahme und der späteren regelmäßigen Überprüfung durch einen Sachkundigen.

Hierfür steht Ihnen unsere SECUR® APP (<http://www.dws-pohl.com/secuapp>) als nützliches Tool zur Verfügung.

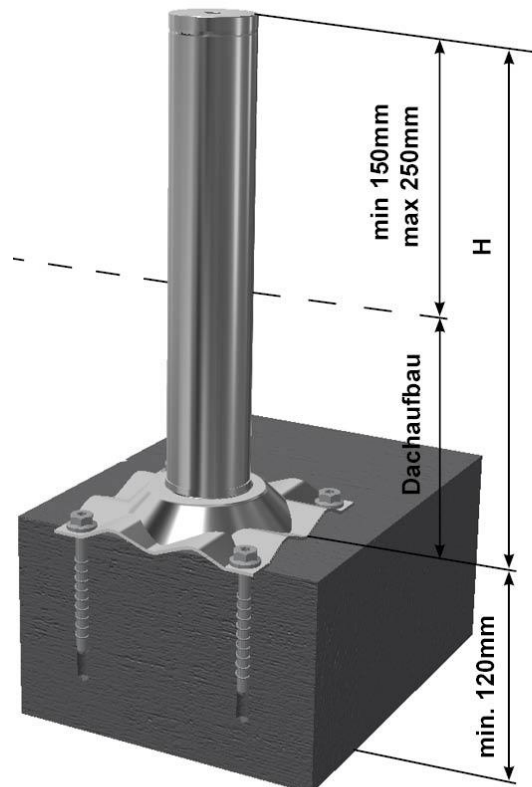
MONTAGE

- bei Verwendung mit **Secu-Seil** (Kunstfaserseil): mind. 2,5 m von der Bauwerkskante / max. 7,5 m von Stütze zu Stütze
- bei Verwendung mit **Edelstahl-Seil**: max. 10,0 m von Stütze zu Stütze

1. Vario-Stütze mit Fußplatte auf Untergrund positionieren und alle vier Befestigungslöcher anreißen (markieren). Stütze beiseitelegen
2. Bohrlöcher mit Betonbohrer ($\varnothing = 8$ mm), rechtwinklig zur Betonoberfläche, mind. 85mm tief in den Beton bohren.
3. Bohrloch gründlich reinigen!
4. Stütze aufsetzen und mit 4 Stk. Spezial-Betonschrauben verschrauben. Wir empfehlen den Einsatz von Elektro-Tangential-Schrauber und eine entsprechende Schlagnuss, Anzugsdrehmoment max. 20 Nm. Dabei muss die Schraube mind. 75 mm im Beton verankert sein. Sie ist richtig verankert, wenn:
 - ein leichtes Weiterdrehen nicht möglich ist
 - der Schraubenkopf nicht abgeschert ist
 - sie voll bis zum Schraubenkopf eingedreht wurde
 - die Einschraubtiefe (mind. 75mm) eingehalten ist
5. Dachschichtenpaket gem. Fachregeln anschließen
6. Seculine® Vario Komponenten gemäß gesonderter Montageanleitung montieren.

Voraussetzungen

- Betongüteklasse: mind. C20/25
- Betondecke: Dicke mind. 120mm
- Betonbalken: Dicke mind. 120mm
Breite mind. 170mm



Aus der Anwendung der Details und allen Angaben können Rechtsansprüche nicht hergeleitet werden, da uns die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten nicht bekannt sind (gilt für alle Bauarten). Technische Änderungen vorbehalten. Montageanleitungen älteren Datums, verlieren ihre Gültigkeit. Prüfung und Klärung, ob das Produkt im entsprechenden Lieferland eingebaut werden darf, obliegt dem Montagebetrieb vor dessen Einbau.